

Abendausgabe Donnerstag, 20. Januar 1921

Die einseitigen Abstimmungsverschriften

Die bevorstehende Tagung des Obersten Rates

Deutscher Protest
Die deutsche Regierung hat gegen die von der Interalliierten Kommission in Appels erlassenen Vorschriften für die Abstimmungen in Ober- und Nieder-Sachsen...

Grund ihres Wohlwilles zur Abstimmung berufen sind, nur dann Stimmberechtigt sein sollen, wenn sie ununterbrochen in dem Gebiet wohnen...

Der Oberste Rat der Alliierten wird in seiner kommenden Tagung sehr bedeutungsvolle Entscheidungen zu treffen haben, da im gegenwärtigen Augenblick die politische Lage Europas ungeläuter ist...

Uegen die vorliegenden Abstimmungsverschriften muß Einspruch erhoben werden. Es enthalten einmal unmittelfarb Bestimmungen des Friedensvertrages, sozahn Bestimmungen, die sich als unbillig, einseitig gegen den deutschen Teil der Stimmberechtigten gerichtet darstellen...

Die deutsche Regierung hat gegen die von der Interalliierten Kommission in Appels erlassenen Vorschriften für die Abstimmungen in Ober- und Nieder-Sachsen...

Angesichts der neuen politischen Ermüdungen in Frankreich darf man annehmen, den französischen Regierungsmännern kommt es gegenwärtig mehr darauf an, eine Lösung in der Wiederherstellungsfrage zu finden, als neue Verhandlungen wegen der Entwaufnungfrage heranzuzuziehen...

Um die Wiedergutmachung

Tempo" meidet, Staatssekretär Bergmann habe nach Paris die Antwort der deutschen Regierung auf den französischen Vorschlag...

Cine Rote Armee im Ruhrgebiet

Auf Grund von Angaben über die Bildung bewaffneter Organisationen der kommunistischen Partei wurden im Auftrage der Staatsanwaltschaft...

Das neue Schweriner Ministerium

Nachdem am Freitag das Mitglied der Sozialdemokratischen Partei, Stellung treibender Minister des Innern, zum Ministerpräsidenten gewählt war, erfolgte gestern die Wahl der vier übrigen Staatsminister...

Paris, 20. Januar.
Tempo" meidet, Staatssekretär Bergmann habe nach Paris die Antwort der deutschen Regierung auf den französischen Vorschlag...

Paris, 20. Januar.
Tempo" meidet, Staatssekretär Bergmann habe nach Paris die Antwort der deutschen Regierung auf den französischen Vorschlag...

Paris, 20. Januar.
Tempo" meidet, Staatssekretär Bergmann habe nach Paris die Antwort der deutschen Regierung auf den französischen Vorschlag...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt



Volkswirtschaftlicher Teil

Vom rheinisch-westfälischen Wertpapiermarkt

(Mitteilungen des Verkehrs-Gesellschafts, Bonn, Dortmund.)

Die abgelaufene Periode hat auf dem Wertpapiermarkt einen vollständigen Stimmungsumschwung gebracht. Infolge der Abnahme der Bewegung auf den heimischen Markt von der Entwicklung der Währung abhängig ist, findet der Wertpapiermarkt in dem Augenblick, wo die ausländischen Währungen fallen und die Rentenmarkt hier, gerade die Währungsnoten sinken und bei dem andrängen Angebot erst der Kursrückgang eine empfindliche Einbuße. Die Kostenergebnisse der Währungsnoten auf einen Niedrigstand der Industrie bringt, und es an sonstigen Anzeigen mangelte, geriet der Wertpapiermarkt in einen Zustand der Unsicherheit. Der Kursrückgang ist jedoch in der letzten Periode durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben. Der Kurs der Aktienmarkt ist durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben. Der Kurs der Aktienmarkt ist durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben.

Mittags-Börsenbericht „H. Z.“

(Eigene Drahtmeldungen)

Berlin, den 20. Januar 1921.

Börsenbericht.
Berlin, 20. Januar. Die Lage ist infolge der Wertberichtigung eingetrübter. Die Währung hat sich auf dem Devisenmarkt wieder auf den Wert der freien Währung gehoben. Infolge der Wertberichtigung sind die Kurse der Aktien und Rentenwerte zurückgegangen. Die Währung hat sich auf dem Devisenmarkt wieder auf den Wert der freien Währung gehoben.

Vorkurse der Berliner Börse

U. 10. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921
U. 10. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921
U. 10. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921
U. 10. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921
U. 10. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921	19. 1. 1921

Devisen-Vorkurse

20. 1. 21	19. 1. 21	Geld	Brief
20. 1. 21	19. 1. 21	Geld	Brief
20. 1. 21	19. 1. 21	Geld	Brief
20. 1. 21	19. 1. 21	Geld	Brief
20. 1. 21	19. 1. 21	Geld	Brief

Die Lage im nordrheinischen Braunkohlenteiler, die der Zeitiger „Spezialkommission“ meldet, hat das neue Jahr mit sehr ungünstiger Veränderung begonnen. Die durch eine sehr reichliche Abgabemenge unterliegt nach Angaben werden die Abgabemengen dadurch erheblich, die die Kohlenwerke in Aussicht in einen Rohabnehmer eingetreten sind, jedoch bedeutet diese Umänderung der Abgabemengen nicht viel, da man auf dieser Zeit des Jahres nicht auf den Abnehmer angewiesen ist und hierüber reichlich Wagnis zur Vermeidung des Kohlenpreises vorhanden ist.

Der Abnehmer der Thüringer Braunkohle, von Bedeutung ist der Ende Dezember erfolgte Rückgang eines der Monate laufenden Bestands, was die Kohlenwerke den Verband Thüringischer Kohlenfabrikanten und dem Zentralverband der Kohlenwerke in Berlin bekannt sind. Die Kohlenwerke haben 20 Tausend Tonnen Kohlen für den Monat Dezember abgeben und die Kohlenwerke in Berlin bekannt sind. Die Kohlenwerke haben 20 Tausend Tonnen Kohlen für den Monat Dezember abgeben.

Aus der Thüringischen Braunkohle- und Steinkohleindustrie. Im Dezember ab der Arbeitseinsatz in vornehmender Industrie leicht an. Die Aufträge aus dem In- und Ausland gingen nur langsam ein. Die Aufträge aus dem In- und Ausland gingen nur langsam ein. Die Aufträge aus dem In- und Ausland gingen nur langsam ein.

Halle'sche Notierungen. Halle a. S. 20. Januar 21

Anleihen	W. Welsenbr. A. v. 1910	W. Welsenbr. B. v. 1910
Anleihen	W. Welsenbr. A. v. 1910	W. Welsenbr. B. v. 1910
Anleihen	W. Welsenbr. A. v. 1910	W. Welsenbr. B. v. 1910
Anleihen	W. Welsenbr. A. v. 1910	W. Welsenbr. B. v. 1910
Anleihen	W. Welsenbr. A. v. 1910	W. Welsenbr. B. v. 1910

Aktiengesellschaften

U. S. Deutsche Bankwerke in Berlin. Die Verwaltungsräte der Gesellschaft für die Verwaltung der Aktien der Bankwerke in Berlin. Die Verwaltungsräte der Gesellschaft für die Verwaltung der Aktien der Bankwerke in Berlin.

Die Währungsnotizen

Die Währungsnotizen sind in der letzten Periode durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben. Die Währungsnotizen sind in der letzten Periode durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben.

Das Vertrauensvotum der Eisenbahner

Der erweiterte Verband der Deutschen Eisenbahner hat ein Vertrauensvotum erteilt. Der erweiterte Verband der Deutschen Eisenbahner hat ein Vertrauensvotum erteilt.

Geldmarkt und Banken

Der Geldmarkt ist durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben. Der Geldmarkt ist durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben.

Waren- und Marktberichte

Der Warenmarkt ist durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben. Der Warenmarkt ist durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben.

Bolschewistische Angriffspläne

Die Bolschewisten haben in der letzten Periode durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben. Die Bolschewisten haben in der letzten Periode durch den Aufbruch der Industrie wieder etwas gehoben.



Leipzigerstraße 88

Februar 1924



Alte Promenade 11a

Februar 1924

Ab morgen!

Geschwister Barelli

Eine fesselnde Zirkustragödie in 5 Akte
In den Hauptrollen:
Theodor Loos Ethel Orf
Vorführung: 4.00 6.00 8.10.

Hilde Werner in dem Lustspiel in
3 Akten: Die Berliner Range,
III. Streich „Onkel Tom“.

Von Schreibleich u. Werkstatt.

Beginn:

Sonntags 3 Uhr, Wochentags 4 Uhr.
Wochentags bis 5 Uhr kleine Preise
bei vollem Programm.

Ab morgen!

Pola Negri

In ihrer neuesten Filmschöpfung
6 Akte!
„Arme Violetta“.
Vorführung: 4.00 6.00 8.00.

Lisel Kehm in dem Lustspiel
Eingischlicher Fladen.

Die neuesten Wochenberichte.

Beginn:

Sonntags 3 Uhr, Wochentags 4 Uhr.
Wochentags bis 5 Uhr kleine Preise
bei vollem Programm.

Große
Ulrichstr.
51.

Licht-Spiele

Fern-
sprecher
4681.

Ab Freitag: Erstaufführung!

Der Frauenarzt.

Spannendes Drama in 5 Akten. In der Hauptrolle:
Albert Bassermann.
Vorführung: 4.50 6.55 9.15.

Hierzu:

Auftreten der kleinsten, reizenden neun-
jährigen Filmschauspielerin u. Spitzentänzerin
Editha Ott,

gesamt „Das lebende Puppenhaus“, in ihren ersten 12
Vorführung: 4.30 6.35 8.55.
Wochentags Einlaß 2/4 Uhr, Beginn 4 Uhr. **Sonntags 3 Uhr.**

Es wird höchst gebeten, nach Beilichkeit die
Nachmittags-Vorstellungen
zu besuchen.

Apollo-Theater

Tägl. 7 1/2 Uhr.

„Die närrische Liebe“.

Operette v. L. Jessl.
Komp. v. Schwarzwald
In den Hauptrollen:
Fanny Käche
Theo Lucas.

Stadt-Theater

Freitag, den 21. Jan.
„Antonia“? Ende 10.

Harry.
Sonabend nach:
Die Mänskönigin.
Sonabend nach:
Der Waffenschmid.

Thalia Theater

Sonntag, den 23. Jan.,
abends 7 1/2 Uhr:

Confesse Guckri.

Vortrag von Schönbach
und Koppel Gültelb.

Alte unmoderne Herren-Hüte

werden schön, sauber u.
preiswert umgearbeitet
Carl Müller,
Boitzstr. 2. Fernr. 4612.

Sonder-Angebot in Bestecken.

40% Rabatt vom
Sommerpreis.
Rich. Toss, Leipziger Str. 1.
Altes Rathaus.

Kachelöfen,

Berliner u. Meißner,
transportabl. Döfen,
Kamin u. Rein-
luft, in jedem aus
Franz Radecke,
Zöbnermeister, Goethe-
straße 10. Fernr. 3871.

Kinderdrabbebad

Medizin. Vegetar.
Strahlbäder, vora.
Nähr- u. Strahlungs-
mittel. Bad u. Kuren.
W. Große,
Goethestraße 7.

KL Mädchen,

bei Bod. als alleigen
abhängen ohne gegen-
seitige Vergütung. Di.
unter 2. 4804 an die Ge-
schäftsstelle b. Zeitung.

Rheumatisms,

7. Das Herzleiden
Schreiben allen Gebenden
anre umsonst. Damit ich
mit den meinen schweren
Schiden reich befreie. Nur
Schmerzen erträglich.
Mago Heilmann,
Gartenbau
bei Kienstein.

Modernes Theater

Größtes Cabarett und Variété am Platz.
Neue Promenade 8.

Das gr. Januar-Programm

Donnerstag:
Der Elltag mit Ball
unter Mitwirkung aller Künstler,
10 Attraktionen 1. Ranges. Anfg. 7 Uhr.

Konzertdirektion Reinhold Koch, Halle

Infolge neuerlicher Erkrankung des
Kammersängers

Paul Bänder

muss das für morgen angesagte Konzert auf
Montag, den 11. Februar, Thalia-Saal
verschoben werden. Alle restlosen Karten
behalten ihre Gültigkeit.

Freitag, 21. Januar, abends 7 Uhr

Thalia-Saal

II. Tanzabend

(neues Programm)

Grete Wiesenthal.

Karten zu 4.00 bis 14.- Mk. bei
Reinhold Koch, Holzkäthelweg, 1. u. Promenade 1a

!! Karnevals-Artikel !!

Wahrmänner, Wahrmänner, Schilke-
Lorenz u. Orben, die neuen Schilke-
in großer Auswahl.

Zufriedenheit, Sanft, Tausendrollen, Tanz-
bäume, Girlande und Garbentisch, Ge-
wänder, Saal-Decorationen und noch vieles
mehr lauten herein. Ganz billig und Nieder-
preiskäufer beliebt. **Zur Vorhand.**

Paul Lange

Herbertstraße 108, nahe Altes Theater,
oben Apollo-Theater, 6 Minuten vom Bahnhof,
Tel. 3020/21/22/23/24/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/35/36/37/38/39/40/41/42/43/44/45/46/47/48/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100

In einer öffentlichen Versammlung am
Freitag, den 21. d. Mts., abends 5 Uhr
im Mozartsaal in d. Weidenplan über das
Ehema Museum u. Kunstausstellungen in
Halle in d. neuerr. Halleische Künstlerat
Eintritt frei.

Blutfrische
Grüne Heringe 1.40
per Pfund
Karl Pfeiffer,
Neumarischhülle,
Geißstraße 33. Tel. 6658.

MÖNCHNER
„JUGEND“
ILLUSTRIERTE WOHNSCHRIFT
FÜR KUNST UND LEBEN
JAHRESABONNEMENT 20 RM
EINZELNUMMER 1 RM 50
VERLAG DER „JUGEND“ MÜNCHEN

Schaufenster-Gestelle
in Aluminium u. Messing mit Glasplatten
Glasaufsätze für alle Branchen
in jeder Größe liefert preiswert
Rich. Scheibe, Forsterstraße 56,
Tel. 3278

WALHALLA LICHTSPIEL THEATER

Ab Freitag, den 21. Januar 1921:

Ganz Halle spricht von



III. Teil!

des Kolossal-Films in 6 Teilen
(10 Episoden in 31 Akten).

6. Episode: Faszinierende Augen.
7. Episode: Satanas.
Vorführung: 4.00 6.35 8.50 Uhr.

Dazu:

Auf Kokolets Fürsprache,
küstliches Lustspiel in 3 Akten mit
Dorrit Weixler.
Vorführung: 5.45 8.10 Uhr.

Die neueste Messter-Woche!

Des starken Andranges halber bitten wir die
Nachmittags-Vorstellungen zu besuchen.

Wir sind Abgeber — soweit Vorrat reicht — von
4 1/2 % Bayer. Grosswasserkraftwerke-Obligationsen
mündelsicher, vom Jahre 1926 zum Nennwerte rückzahlbar,
garantiert vom bayerischen Staat.
zu 98 %
5 % Friedrich Krupp A.-G.-Obligationsen
rückzahlbar zu 103 % **zu 100 1/2 %**
5 % Osram G. m. b. H.-Obligationsen
rückzahlbar zu 103 % **zu 100 %**
Spar- u. Vorschuss-Bank A.-G.
Rathausstraße 4.

C. P. O. S.

Canadian Pacific Ocean Services.
**Hamburg-Canada-
St. John N. B.**
direkt und via Antwerpen.
Nächste Abfahrten:
D. „Scandinavian“ 21. Januar. D. „Stellan“ 2. Februar.
D. „Melita“ 3. Februar. D. „Corsecan“ 21. Februar.
Ununterbrochene (Schuppen 53 (direkt),
Güterannahme: (Schuppen 32 (via Antwerpen)).
Durchgangsgüter
werden angenommen für alle Plätze Kanadas und
für den Westen der Vereinigten Staaten.
Nähere Auskunft erteilen:
Olaf Lassen & Company,
Hamburg, Alsterdamm 10/11.
Telegraph-Adresse: Witsenagant
Fernsprecher: Vulkan 3408, Alster 3926.

